

6.2 Dokumenteninkasso

DAS SOLLTEN SIE SPEICHERN
Beim **Dokumenteninkasso** beauftragt der Verkäufer seine Bank, dem Käufer die **Dokumente** zur versendeten Ware nur **gegen Bezahlung** oder **Annahme eines Wechsels** zu übergeben.

Das Dokumenteninkasso schützt sowohl Exporteur als auch Importeur.



Im Gegensatz zum Dokumentenakkreditiv bleibt für den Exporteur beim Dokumenteninkasso das **Annahmerisiko bestehen**. Diese Form der Zahlungsbedingung ist daher für den Käufer vorteilhafter als für den Verkäufer.

Aha!
Die beteiligten **Banken** leiten die Dokumente und die Zahlung nur weiter. Sie übernehmen aber **keine Garantie für die Zahlung**.

Formen des Dokumenteninkassos

- Es werden zwei Formen des Dokumenteninkassos unterschieden:
- **Documents against Payment (D/P):** Die Dokumente werden dem Käufer nur gegen Zahlung ausgehändigt.
 - **Documents against Acceptance (D/A):** Die Dokumente werden dem Käufer nur ausgehändigt, wenn dieser einen **Wechsel** akzeptiert, der vom Verkäufer ausgestellt wurde und diesen begünstigt.

Abwicklung des Dokumenteninkassos



- 1 Käufer und Verkäufer vereinbaren im **Kaufvertrag** ein Dokumenteninkasso und informieren ihre jeweilige Bank.
- 2 Der Verkäufer **versendet** die Waren an den Käufer.
- 3 Der Verkäufer übermittelt **alle** notwendigen **Dokumente** zur versendeten Ware an seine Bank (Inkassoauftrag).
- 4 Die Bank des Verkäufers leitet die **Dokumente** an die Bank des Käufers weiter.
- 5 Der Käufer erhält die **Dokumente** von seiner Bank **gegen sofortige Bezahlung** (Documents against Payment, D/P) oder Akzeptanz eines **Wechsels** (Documents against Acceptance, D/A).
- 6 Die Bank des Käufers überweist den **Betrag (D/P)** bzw. sendet den **Wechsel (D/A)** an die Bank des Verkäufers.
- 7 Der Verkäufer erhält von seiner Bank den **Betrag (D/P)** oder den akzeptierten **Wechsel (D/A)**.



TrainingsBox – „Dokumenteninkasso“

■ Sehen Sie sich das Formular an und beantworten Sie dazu die Fragen.

Raiffeisen Landesbank Die Zukunftsbank

A-4021 Linz
Europaplatz 1a, Postfach 455
Tel. +43(0)732/6596-0
Telefax +43(0)732/6596-3133
E-mail: dok@rbooe.at SWIFT: RZOOAT2L

Einreicher: Salt & Stone e. U.
Kornsteinplatz 43
4820 Bad Ischl
Austria

EINSCHREIBEN
Raiffeisenlandesbank Oberösterreich
Aktiengesellschaft
zH Dokumentenabteilung
Europaplatz 1a
4021 Linz

Dokumenten-Inkassoauftrag
Sie erhalten folgende Dokumente / Wechsel mit der Bitte, gemäß den angekreuzten Weisungen zu verfahren,

Währung/Betrag EUR / 13.280,00		Fälligkeit 15.05.20..						
Wechsel Quittung	Faktura	Konnosse- ment	Luftfracht- brief	Duplikat- Frachtbl.	Spediteur- Beschein.	Kurier- Empfangs- bestätigung	Versich.- Pol/Zert.	Ursprungs- Zeugnis
	X			X	X		X	X
Spezifikation	Packliste	Konsulats- Zoll-Faktura	Warenverk.- Beschein.	Telex-Kopie				
	X							

Bezogener: International Salt Company Ltd., Lepinski Prospekt 182b, 119313 Moskau / RUSSIA

Inkassobank: Bank of Moscow

Inkassospesen: ☒ z. L. Einreicher im Inland ☐ z. L. Bezogener im Ausland ☐ z. L. Einreicher im Ausland ☒ z. L. Bezogener ☒ Aushändigung der Dokumente ist von Zahlung der Spesen abhängig

Die Dokumente sind auszuliefern: ☒ gegen Zahlung ☐ gegen Akzept ☐ kein Protest ☐ Protest bei Nichtzahlung ☐ Protest bei Nichtakzeptierung ☐ Bei Schwierigkeiten Nachricht per Telex / (Luft)post erbeten ☐ Aufnahme der Dokumente kann bis zur Warenankunft zurückgestellt werden ☐ Das Akzept soll bei der Inkassobank zum Einzug bei Fälligkeit verbleiben ☐ Das Akzept ist zurückzusenden

Sonstige Weisungen: (Verhalten bei Nichtaufnahme von Dokumenten, insbesondere Einlagerung von Waren, Versicherung)

Wir bitten um Gutschrift nach Eingang des Erlöses auf unser ☒ EURO-Konto ☐ Fremdwährungskonto Nr. 1234567890 bei 60.000

Bad Ischl, 24.04.20..
Ort und Datum Unterschrift des Einreichers

- a) Nennen Sie für diesen Geschäftsfall den Exporteur und den Importeur.
- b) Geben Sie an, ob es sich um ein Dokumenteninkasso der Form D/A oder D/P handelt. Begründen Sie Ihre Antwort.
- c) Erläutern Sie, von welcher Bank der Exporteur das Geld erhält.

Wechsel = zukünftige Zahlungs-
verpflichtung; ein bestimmter
Betrag muss vom Schuldner zu
einem bestimmten Zeitpunkt an
den Wechselaussteller gezahlt
werden.